



**NIEDERSCHRIFT**  
(öffentlicher Teil)  
**57. Sitzung des Hauptausschusses**

Sitzungstermin:	Dienstag, 07.02.2017
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr
Sitzungsende:	18:02 Uhr
Sitzungsort:	Große Börse, Rathaus, 23539 Lübeck
<b>Anwesende Mitglieder</b>	
<b>Vorsitz</b>	
Jan Lindenau- SPD	
<b>Mitglieder aus der Bürgerschaft</b>	
Stadtpräsidentin Gabriele Schopenhauer- SPD	
Oliver Dedow- BfL	
Carl-Wilhelm Howe- grün+alternativ+links (GAL)	
André Kleyer- Bü90/DIEGRÜNEN	
Christopher Lötsch- CDU	
Ulrich Pluschkell- SPD	Vertretung für: Herrn Jörg Hundertmark
Thomas Rathcke- FDP	
Peter Reinhardt- SPD	
Lars Rottloff- CDU	anwesend ab 16.43 Uhr/TOP 3.2
Anette Röttger- CDU	
Andreas Zander- CDU	
<b>Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht</b>	
Ragnar Harald Lüttke- FREIE WÄHLER&DIE LINKE	
<b>Weitere Teilnehmer aus Bürgerschaft und Fraktion</b>	
Bruno Böhm- FREIE WÄHLER&DIE LINKE	
Volker Krause- BfL	
Marcellus Niewöhner- BfL	
<b>Verwaltung</b>	
Bürgermeister Bernd Saxe- FB 1 - Bürgermeister	
Senatorin Kathrin Weiher- FB 4 - Kultur und Bildung	
Senator Sven Schindler- FB 2 - Wirtschaft und Soziales	
Senator Ludger Hinsen- FB3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Senator Franz-Peter Boden- FB 5 - Planen und Bauen	

Oliver Groth- Bürgermeisterkanzlei	
Tatjana Voskuhl- Recht	
Wolf-Dieter Barteck- 1.203 - Beteiligungscontrolling	
Manfred Uhlig- 1.201 - Haushalt und Steuerung	
Beate Lege- 1.102 - Logistik, Statistik und Wahlen	anwesend bis 17.19 Uhr/nichtöffentlicher Teil - TOP 13.1
Julia Schröder- Anwärterin - 1.201 Haushalt und Steuerung	
Dennis Bunk- 5.651 - GMHL	anwesend öffentl. Teil bis 17.15 Uhr/TOP 9
Valessa Glisovic- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	anwesend öffentl. Teil bis 17.15 Uhr/TOP 9
Angelika Kramm- FBC FB 4	anwesend öffentl. Teil bis 17.15 Uhr/TOP 9
Ralf Kuschnierz- FBC FB 2	anwesend öffentl. Teil bis 17.15 Uhr/TOP 9
Claus Strätz- 2.280 - Wirtschaft und Liegenschaften	anwesend öffentl. Teil bis 17.15 Uhr/TOP 9
Jörg Wenghöfer- 1.105 Informationstechnik	anwesend öffentl. Teil bis 17.15 Uhr/TOP 9
VertreterInnen der Personalräte-	anwesend öffentl. Teil bis 17.15 Uhr/TOP 9
<b>Protokollführung</b>	
Inga Thedens- Bürgermeisterkanzlei	
<b>Sonstige Personen</b>	
VertreterInnen der Presse-	anwesend öffentl. Teil bis 17.15 Uhr/TOP 9
Zuhörerinnen und Zuhörer-	anwesend öffentl. Teil bis 17.15 Uhr/TOP 9
<b>Entschuldigte Mitglieder</b>	
<b>Mitglieder aus der Bürgerschaft</b>	
Jörg Hundertmark- SPD	entschuldigt

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil:

<b>1.</b>	<b>Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung</b>
<b>2.</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.01.2017</b>
<b>3.</b>	<b>Anfragen / Antworten / Mitteilungen</b>
3.1.	Anfrage AM Rathcke - Energiekosten für städtische Verwaltungsgebäude Vorlage: VO/2016/04339
3.1.1.	Antwort auf eine Anfrage des AM Rathcke bezgl. VO/2016/04339 Energiekosten für städtische Verwaltungsgebäude - Vorlage: VO/2017/04487
3.2.	BM Oliver Dedow: Werbung an Bushaltestellen - Vorlage: VO/2017/04509
3.3.	Antwort des FB 1 betr. Haushaltsreste 2015 - 2016 (Anfrage von AM Niewöhner am 21.04.17)
3.4.	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Anfrage des Ausschussmitglieds André Kleyer zu Geschwindigkeitsbegrenzungen (Tempo 30) - Vorlage: VO/2017/04583
3.5.	Kooperationsvereinbarung zwischen der Hansestadt Lübeck und der Polizeidirektion Lübeck über die Einrichtung einer regionalen Arbeitsgruppe "Aufenthaltsrechtliche Behandlung straffälliger AusländerInnen" (Bgm) Vorlage: VO/2017/04600
3.6.	FDP - Anfrage des AM / BM Thomas Rathcke zum Gesetz zur Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs - Vorlage: VO/2017/04599
3.7.	NEU: Mitt. Herr Bgm. Saxe betr. Entscheidung der Europäischen Kommission - Beihilfen für Flughafen Lübeck
3.8.	NEU: Anfrage BM Andreas Zander betr. Sachstand Baugebiet Rothebek
3.9.	NEU: Anfrage BM Carl Howe betr. Umbenennung von Straßen
<b>4.</b>	<b>Berichte</b>
4.1.	Bericht zum Sachstand der IT-Migration (Umstellung XP auf Windows 7) Vorlage: VO/2017/04513
<b>5.</b>	<b>Beschlussvorlagen</b>
<b>6.</b>	<b>Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft</b>
<b>7.</b>	<b>Anträge von Ausschussmitgliedern</b>
<b>8.</b>	<b>Verschiedenes</b>
<b>9.</b>	<b>Ende des öffentlichen Teils</b>
<b>15.</b>	<b>Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse</b>

<b>zu 1</b>	<b>Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung</b>
-------------	--

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Er verweist auf folgende umgeteilte Unterlagen:

	<b>TOP 1</b>	<b>Übersicht der Fachausschussergebnisse</b>
<b>NEU</b>	<b>TOP 3.5</b>	<b>Kooperationsvereinbarung zwischen HL und der Polizeidirektion (Mitteilung des Bürgermeisters)</b>
<b>NEU</b>	<b>TOP 3.6</b>	<b>Anfrage von AM Thomas Rathcke betr. Gesetz zur Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs</b>

Er teilt weiterhin mit, dass Herr Bürgermeister Saxe neu unter **TOP 3.7** eine Mitteilung betr. der Entscheidung der Europäischen Kommission - Beihilfen für Flughafen Lübeck machen werde.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

Der Vorsitzende schlägt weiterhin vor, TOP 13.2 bis zur abschließenden Beratung im Bauausschuss zu vertagen.

*Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und  
vertagt die Beratung zu TOP 13.2 bis zur  
Vorlage des Votums des  
Bauausschusses.*

Herr Howe regt an, sowohl TOP 13.2 als auch TOP 13.3 zu vertagen, damit die Angelegenheiten vor endgültiger Beschlussfassung zusätzlich im Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung beraten werden können. Es haben sich bei Beratung im Bauausschuss noch offene Fragen ergeben, die nicht abschließend geklärt werden konnten und die die Zuständigkeit des USO berühren.

Herr Bürgermeister Saxe verweist auf das bereits vorliegende Votum des Bauausschusses zu TOP 13.3 und schlägt seinerseits vor, die Vorlage 2017/04543 heute abschließend zu beraten und die Angelegenheit anschließend dem USO als Bericht zur Kenntnis zu geben, womit sich Herr Howe einverstanden erklärt.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

Herr Bürgermeister Saxe bittet um Vertagung des TOP 3.3, da die angekündigte Übersicht noch um weitere Daten ergänzt werden solle, die noch nicht vorliegen.

*Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und stimmt  
der Vertagung des TOP 3.3 bis zur Fertigstellung  
der Übersicht über die Haushaltsreste zu.*

Herr Kleyer beantragt Vertagung des TOP 13.4 mit der Begründung, dass der Aufsichtsrat der LHG vorab hierüber beraten solle.

Der Vorsitzende und Herr Bürgermeister Saxe weisen darauf hin, dass über den Vertagungsantrag nicht in öffentlicher Sitzung diskutiert werden könne. Der Hauptausschuss stellt Einvernehmen darüber her, den Vertagungsantrag im nicht-öffentlichen Teil unter TOP 13.4 zu beraten.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

Herr Senator Schindler bittet um Vertagung des TOP 3.2, die Antwort könne noch nicht vorgelegt werden.

*Der Hauptausschuss ist einverstanden und bittet um schriftliche Beantwortung der Anfrage bis zur nächsten Sitzung des HA am 21.02.2017.*

Der **Vorsitzende** weist darauf hin, dass gemäß § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Er schlägt vor, über den Ausschluss der Öffentlichkeit bei den als nichtöffentlich angemeldeten TOP „en bloc“ abzustimmen.

*Der Hauptausschuss ist einstimmig „en bloc“ mit der vorgeschlagenen Zuordnung von Tagesordnungspunkten in den nicht-öffentlichen Teil einverstanden.*

<b>zu 2      Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.01.2017</b>
---

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt die Niederschrift in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis.*

<b>zu 3      Anfragen / Antworten / Mitteilungen</b>
--

<b>zu 3.1      Anfrage AM Rathcke - Energiekosten für städtische Verwaltungsgebäude Vorlage: VO/2016/04339</b>
--

Herr Rathcke stellt mit der Vorlage 2016/04339 folgende Anfrage:

*„Wie hoch sind die Energiekosten (Heizstoffe, Strom) sowie Wasserkosten für alle städtischen Verwaltungsgebäude für den Zeitraum 2012 – 2015?  
Nennen Sie bitte ferner die bisher getroffenen Maßnahmen zur Optimierung/Reduzierung der o.g. Kosten.  
Ich bitte um Einzelauflistung der Gebäude pro Jahr.“*

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage zur Kenntnis.*

<b>zu 3.1.1      Antwort auf eine Anfrage des AM Rathcke bezgl. VO/2016/04339 Energiekosten für städtische Verwaltungsgebäude - Vorlage: VO/2017/04487</b>
--

Im Rahmen einer kurzen Erörterung der Antwort bittet Herr Rathcke um Nachreichung einer Auflistung aller im Zusammenhang mit der Erstellung der Antwort geprüften Verwaltungsstandorte jeweils ergänzt um die für jeden Standort entstandenen Betriebskosten. Er bittet weiterhin um eine Erläuterung zu den von 2013 auf 2014 stark gestiegenen Wasserkosten.

Herr Bunk sagt dies zu.

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis und bittet um ergänzende Beantwortung der gestellten Zusatzfragen.

**zu 3.2 BM Oliver Dedow: Werbung an Bushaltestellen - Vorlage: VO/2017/04509**

Vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

**zu 3.3 Antwort des FB 1 betr. Haushaltsreste 2015 - 2016 (Anfrage von AM Niewöhner am 21.04.17)**

Vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

**zu 3.4 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Anfrage des Ausschussmitglieds André Kleyer zu Geschwindigkeitsbegrenzungen (Tempo 30) - Vorlage: VO/2017/04583**

Herr Kleyer stellt mit der Vorlage 2017/04583 folgende Anfrage:

*„Der Bürgermeister wird gebeten, bis zur Hauptausschusssitzung am 21. Februar 2017 folgende Fragen zu beantworten:*

*Am 30. Juni 2016 hat die Bürgerschaft durch einstimmig gefassten Beschluss den Bürgermeister aufgefordert, zu prüfen, welche weiteren Geschwindigkeitsbegrenzungen (Tempo 30) insbesondere vor Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern und Seniorenheimen im Hinblick auf eine anstehende Änderung der Straßenverkehrsordnung möglich sind. Der Bürgerschaft sollten Alternativen in der ersten Bürgerschaftssitzung zur Entscheidung gelegt werden, die auf das Inkrafttreten der durch die Bundesregierung angekündigten Änderungen folgt.*

**Frage 1:**

***Ist inzwischen eine Änderung der Straßenverkehrsordnung in Kraft getreten, die die Anordnung von Geschwindigkeitsbeschränkungen vor Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern und Seniorenheimen erleichtert?***

**Frage 2:**

**Wenn ja,**

***a) zu welchem Datum ist die Änderung in Kraft getreten?***

***b) wann ist mit dem Bericht des Bürgermeisters zu rechnen, der lt. Beschluss der Bürgerschaft für diejenige Bürgerschaftssitzung erfolgen sollte, die auf das Inkrafttreten folgt?***

*Ich bitte um schriftliche Beantwortung.“*

Auf Nachfrage von Herrn Senator Boden erklärt Herr Kleyer sein Einverständnis, dass die Antwort auf die Anfrage diesem Protokoll als Anlage beigefügt wird.

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage zur Kenntnis und bittet die Antwort dem Protokoll als Anlage beizufügen.

**zu 3.5 Kooperationsvereinbarung zwischen der Hansestadt Lübeck und der Polizeidirektion Lübeck über die Einrichtung einer regionalen Arbeitsgruppe "Aufenthaltsrechtliche Behandlung straffälliger AusländerInnen" (Bgm)  
Vorlage: VO/2017/04600**

Herr Bürgermeister Saxe gibt bekannt, dass am Donnerstag, den 02.02.2017 eine Kooperationsvereinbarung zwischen der Hansestadt Lübeck und der Polizeidirektion Lübeck unterzeichnet wurde. Es wurde eine regionale Arbeitsgruppe „Aufenthaltsrechtliche Behandlung straffälliger Ausländer/innen“ (kurz: AG ASA) eingerichtet mit dem Ziel, den Aufenthalt von besonders auffälligen ausländischen Straftätern beschleunigt zu beenden.

Zu der Frage, ob mit dem Abschluss einer solchen Kooperation das angestrebte Ziel der beschleunigten Abschiebung straffällig gewordener Flüchtlinge und Migranten besser erreicht werden kann und der Sorge, dass Flüchtlinge und Migranten durch verstärkte Aktionen der AG ASA unter Generalverdacht gestellt werden, diskutieren Herr Lüttke, Herr Senator Hinsen, Herr Dedow und Herr Reinhardt.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.6 FDP - Anfrage des AM / BM Thomas Rathcke zum Gesetz zur Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs - Vorlage: VO/2017/04599**

Herr Rathcke stellt mit der Vorlage 2017/04599 folgende Anfrage:

*„Welche Konsequenzen haben die Entscheidungen des Landesverfassungsgerichtes zum Gesetz zur Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs für Lübeck?“*

Herr Bürgermeister Saxe bestätigt, dass mit der Entscheidung des Landesverfassungsgerichts festgestellt wurde, dass die Steigerung der Finanzaufweisungen an die Städte verfassungsgemäß sei. Allerdings seien bestimmte Verfahrensfragen als verfassungswidrig eingestuft worden, die er kurz erläutert. Für die Einarbeitung der strittigen Punkte sei der Landesregierung bis zum 31.12.2020 Zeit gegeben worden. Insgesamt gehe er davon aus, dass mehr Geld an die Kommunen und Gemeinden fließen werde, die HL als größte kreisfreie Stadt könne ab Ende 2020 davon profitieren. Jedoch sei es aufgrund des Urteils nicht möglich, Nachzahlungen zu erhalten oder Rückforderungen geltend zu machen.

*Der Hauptausschuss nimmt die  
Anfrage und die Antwort  
zur Kenntnis.*

**zu 3.7 NEU: Mitt. Herr Bgm. Saxe betr. Entscheidung der Europäischen Kommission - Beihilfen für Flughafen Lübeck**

Herr Bürgermeister Saxe gibt bekannt, dass die Europäische Kommission am heutigen Tag erklärt habe, dass der in 2009 erfolgte Rückerwerb der Mehrheitsbeteiligung am damaligen Flughafenbetreiber Flughafen Lübeck GmbH durch die HL, die Finanzierung der Infrastruktur des LBC, die Flughafenentgelte am LBC sowie die Vereinbarungen zwischen Flughafen Lübeck GmbH und Ryanair in 2000 sämtlich frei von staatlichen Beihilfen waren. Damit wird seitens der Kommission die Haltung der Hansestadt Lübeck bestätigt.

Keine weiteren Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.8 NEU: Anfrage BM Andreas Zander betr. Sachstand Baugebiet Rothebek**

Herr Zander fragt nach dem Sachstand Baugebiet Rothebek.

Herr Bürgermeister Saxe teilt mit, dass er hierzu in 14tägigem Rhythmus bei der Landesregierung nachfrage, bislang habe er noch keine abschließende Antwort erhalten. Sobald die Rückmeldung von dort vorliege, erfolge eine Information an den Hauptausschuss.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.9 NEU: Anfrage BM Carl Howe betr. Umbenennung von Straßen**

Herr Howe verweist auf die aus Anlass der Umbenennung von Straßennamen durchgeführte Informationsveranstaltung und merkt kritisch an, dass Frau Senatorin Weiher daran nicht teilgenommen habe. Zu der Pfitznerstraße, deren Umbenennung von den AnwohnerInnen abgelehnt werde, mache er darauf aufmerksam, dass Pfitzner aufgrund der von ihm gegen Thomas Mann verfassten Hetzschriften einer Ehrung nicht würdig sei. Er bittet Frau Weiher als Kultursenatorin der HL daher um Stellungnahme zu der Haltung der AnwohnerInnen.

Frau Senatorin Weiher erklärt, dass sie in den seit Jahren laufenden Prozess der Umbenennung von Straßen lediglich mittelbar eingebunden war, die Federführung liege im Fachbereich Planen und Bauen. Daher habe sie auch keine Notwendigkeit gesehen, an der Informationsveranstaltung teilzunehmen. Zu der Bitte um eine Stellungnahme zu der Umbenennung führt sie allgemein aus, dass Auseinandersetzung mit Geschichte wichtig sei, insbesondere mit dem Ziel, dass sich die Vergangenheit nicht wiederholen dürfe. Für eine detaillierte Stellungnahme hätte sie es begrüßt, wenn sich Herr Howe vorab mit ihr in Verbindung gesetzt hätte.

Im Anschluss diskutieren – zum Teil kontrovers und mit mehrfachen Wortbeiträgen - Herr Lüttke, Herr Dedow, der Vorsitzende, Herr Senator Boden und Herr Howe zu der Frage zum weiteren Verfahren der Umbenennung von Straßen.

Im Ergebnis stellt der Hauptausschuss Einvernehmen darüber her, vor weiterer Diskussion den Bericht für die Bürgerschaft abzuwarten.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 4 Berichte**

**zu 4.1 Bericht zum Sachstand der IT-Migration (Umstellung XP auf Windows 7)  
Vorlage: VO/2017/04513**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt  
den Bericht zur Kenntnis.*

**zu 5 Beschlussvorlagen**

Es liegt nichts vor.

**zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft**

Es liegt nichts vor.

**zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern**

Es liegt nichts vor.

**zu 8 Verschiedenes**

Es liegt nichts vor.

**zu 9 Ende des öffentlichen Teils**

Der Vorsitzende schließt um 17.15 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.

Die Sitzung wird um 17.17 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

**zu 15 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil die Vorlagen und Berichte des Bürgermeisters behandelt worden sind.

Lübeck, den 13. Februar 2017

gez.	gez.
Jan Lindenau Vorsitzender	Inga Thedens Protokollführung